

Neuheiten in schwarzen und farbigen
Slipsen u. Cravatten, sowie Slipsnadeln,
Hosenträger
in gutem Gute und Guarnibau mit soliden und praktischen Ledergarantien,
Manschetten-, Kragen- u. Chemiseitenknöpfen,
Papierwäsche
ausgebildet J. Bargou Söhne, Dresden,
Wildrußstr. 21b. u. Sophienstr. 6 am Postplatz.

Neuheiten in schwarzen und farbigen
Slipsen u. Cravatten, sowie Slipsnadeln,
Hosenträger
in gutem Gute und Guarnibau mit soliden und praktischen Ledergarantien,
Manschetten-, Kragen- u. Chemiseitenknöpfen,
Papierwäsche
ausgebildet J. Bargou Söhne, Dresden,
Wildrußstr. 21b. u. Sophienstr. 6 am Postplatz.

Gebäldatt für Politik,
Unterhaltung, Geschäftsvorkehr. Börsebericht, Fremdenliste.

Dresdner Nachrichten

27. Jahrgang.

Einige wenige Ausgaben
für Nachr. 8 Uhr abends
Gesammt bis Mittag 12 Uhr.
Nachmittag nur an Sonntagen
Röhrschieße für 10 Pfennig.
— Ein einzelnes Heft kostet
10 Pf. Einzelhandel 20 Pf.

Eine Sammlung der wichtigsten
und wichtigsten Ereignisse des Jahres
wird nicht gegeben.

Kostenlos! Eine Sammlung der wichtigsten
und wichtigsten Ereignisse des Jahres
wird nicht gegeben.

Leberthran

beste Marke von Meyer, Christiania
Königl. Hofapotheke Dresden,
am Georgenthor.

Sämtliche Tapisseriarbeiten

zu anerkannt billigsten Preisen bei enormer Auswahl
Hartmann & Saam,
Schloss-Straße Nr. 17,
gegenüber dem Kgl. Schloss.

Nr. 303.

Wiederholung vom 25. Oktbr.: Pariser von Faber Reiss, Wettbewerb 19. (Wettbewerb) | Aussichten für den 30. Oktbr.: Südwest, mäßig veränderlich, keine oder geringe Niederschläge, Temperatur wenig verändert.

Montag, 30. Oktbr.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Akten für 28. October. Anfolge neuerlicher andauernder Regenfälle ist die Erde rasch steigend. Der Bahnhof zwischen Oberdraburg und Riesa wurde wieder eingestellt. Die Überflutung des Möhlthal ist größer als die im September. Im Gaithole ist der Vorwerke eingestellt; mehrere Brüder wurden weggeschwommen. Die in Kirchbach weisende Schadenerhebungskommission wurde dagegen vom Wasser eingeschlossen.

London, 28. October. In ganz England herrscht fortwährend stürmischer Regen. Mehrere Ortschaften des Thems-Teils stehen unter Wasser.

London, 28. October. General Wolstenholme ist heute gegen Abend hier eingetroffen und befindet sich trotz des Regens eine große Menschenmenge auf dem Bahnhof von Charing Cross, welche den General mit Beifallsbezeugungen begrüßte.

Paris, 29. October. Das Verbot der Belastungszeuge in dem Prozesse gegen Arabi ist durch die Untersuchungskommission beendet. Der Professor Borelli von Aix, die Zeugen ausgesagt hatten die Mithilfe Arabi's an den Plunderungen und Brandstiftungen in Alexandria bewiesen.

Dresden, 30. October.

Der zum Professor der Kunstdenkmalen an der Dresdner Kunsthochschule und dem Polytechnikum an Dr. Hettner's Stelle aus Berlin hierher berufene böhmische Assistent des Antiquariums an den Kgl. Museen zu Berlin, Herr Dr. Trenz, erhielt bei seinem Abgang den Roten Adler-Orden 4. Klasse.

Das morgende Reformationsfest ist für den ersten

evangelischen Gottesdienst unserer Stadt und des Landes ein Doppelfest; Herr Oberhofprediger Dr. Kohlhardt feiert morgen seinen 30. Geburtstag und kann in körperlicher und geistiger Müdigkeit auf ein thätiges und reich geprägtes Leben zurückblicken. In

Dresden geboren, Sohn des Geh. Justizrat Kohlhardt, stand er seine erste amtliche Stellung als Oberhofprediger an der hiesigen reformierten Kirche, wo er neben dem untergezogenen Pastor Guardet mit großem Erfolg wirkte und sich eines zahlreichen und dankbaren Zuhörerkreises aus den gebildeten Ständen erfreute. Nach einigen Jahren, ohne sein Amt zu tun, durch den Grafen von Schönburg nach Glashau in Sachsen gekommen war. Nachdem letzterer in sein Vaterland als Bildhauer auf Gütern zurückkehrte, stellte Kohlhardt in noch jungen Jahren in die Stellung als Geheimer Rat. Als Past. prim. an der hiesigen Kreuzkirche wurde er 1850 auf den damaligen Oberbürgermeister Vorschlag vom Rathe berufen und in dieser Stellung, mit welcher die Stadtverwaltung verbunden ward, erwarb er sich die angestrebte Verehrung aller Kreise. Es war das

glückliche Gedanke des Ministers in evangelicis, vor 3 Jahren R. zu dem wichtigen Doppelamt als Oberhofprediger und Vice-

präsident des Landesconsistoriums zu designieren, zumal die leidige

Stellung seit den neuen Kirchenverfassung eine gehörige Bedeutung hat, als dies in den ersten 3 Jahren unserer konstitutionellen Ver-

faszung der Fall war. Im leitvergangenen Jahre hat R. die schwierige Aufgabe der Einrichtung unseres neuen Landesverfassungs-

buches zu bewältigen gehabt, was schon deshalb eine difficile Arbeit ist, als bekanntlich die zahlreichen Beurteilungen des durch den

Druck veröffentlichten Entwurfs nicht selten sich diametral entgegen-

stellten. Woge die Sonne des morgenden Sonnabendes noch lange

und hell die Scheiben des morgenden Oberhofpredigers bes-

cheinigen, im Sinne des Logos der morgenden Kirchenmusik: „Wer

unter dem Schilde des Heils steht und unter dem Schatten des

Allmächtigen bleibt, der heißt zu dem Herrn: Meine Zuverläss-

heit und meine Burg, mein Gott, auf den ich trau!“

Den Hochzeitstag der Johanneskirche wird die Nach-

richt willkommen sein, daß Herr Architekt Möckel alle Kosten,

die durch Gotteshäuser und Kirchlichen das Schwamms in diesem

neuen Gotteshäuser erwünscht sind, aus eigenen Mitteln zu decken

bereit ist. Dieser noble Entschluß macht dem Herrn Architekten alle

Ehre; wie er früher die Kirche erbaut hat, erbaut er jetzt dadurch

ihre Besucher.

Der frühere Direktor der Galerien, Prof. Paul Hübner

ist kurz nach seiner Pensionierung nicht unbedenklich erkrankt. Umso

viel ist man hier allgemein entzückt über einen ehrbaren Feuilleton

von R. R. Dr. B. in Wien, welches dem verehrten und verdienten

Künstler aus Anlaß einiger Berühmtheit während seiner Amtsführung

der Freiheit der Presse in der Zeitung der Dr. Hübner mitunter Anlaß gehabt zu Aus-

stellungen; nach dem Scheiden des würdigen Mannes aus seinem

Anlaß sollte man aber nur der großen Dienste, die er sich um die

Galerie erworben, gedenken.

Herrn Privatus Bielby wurde aus Anlaß seines 50jährigen

Bürgerjubiläums leitete das Stadtrat und das Stadtverordneten-

kollegium ein Glückwunschkreiben überreicht.

Auf der Bismarckfest-Versammlung in Köln, Mitte October d. J., ist zur besteren Förderung der Sache die

Bildung mehrerer Zweigvereine erfolgt, darunter auch einer für das

Königreich Sachsen. Derselbe wird sich morgen Dienstag den

31. d. J. im Sitzungssaale der Dresdner Kaufmannschaft, Otto-

Allee Nr. 4, konstituieren, bei welcher Gelegenheit Herr Dr. Otto

Arendt, einer der ehrenhaftesten Vorläufer für internationale Vor-

währung, über diese Thinge einen um 12 Uhr beginnenden Vortrag

hält, zu welchem allen Interessenten der Zutritt freistellt.

Von der Elbmündung geht in Hamburg wieder eine

traurige Geschichte ein. Die Stadt Ahlenbrigg „Bannewy“ von

England nach Stade, strandete bei der äußersten Insel Neuwerk

und wurde sofort ein Rettungshot von Cuxhaven ausgeschickt,

welches indeß nur zwei Seelen, die sich am Platz festgehalten

hatten, übernehmen konnte. Der Kapitän verstarb während der

Rettung in Folge der Untergang. Zwei Seelen schwammen

noch auf dem Boot aufzufinden, doch es faßt kaum Hoffnung

voraus, daß sich dasselbe bei der erregten See auf den Wogen

hat halten können.

Noch einer Mitteilung des „Prager Tageblatts“ ist dor-

fest, daß eine bei Julius Reichel hier gedruckte Flugschrift „Juden

binus“, welche auch in Prag zu verbreiten verucht wurde, von der

Polizei mit Beschlagnahme belegt worden. Das Prager Strafgericht

hat die Beschlagnahme wegen Vergehens gegen die öffentliche Ruhe

und Ordnung nach § 302 des Strafgesetzbuchs bestätigt.

Der wegen seiner Thätigkeit und Hingabe geachtete Geistliche

unter Hochwürdigen Dr. Böhlau, Diakonus G., ist leider vor einigen

Tagen plötzlich von Geisteskrankheit betallen worden und ist seine

Unterbringung in Lindenholz vollständig geworden.

Während das zweite Gebäude des Neubauungs-Gebäude-

kommissariats an den Carolinen-Seen im Kgl. Großen Garten noch im

Bau begegnen ist, präsentiert sich das Hauptgebäude nun in Bollen-

bau und liegt ungemein frischlich mit seinen bläulich schwimmenden

Blütenköpfen durch das dornenreiche wunderschöne Herbstlaub

welches die Naturheit durch das dornenreiche wunderschöne

Flaschenschränke Küchenmöbel Gebrüder Eberstein, Altmarkt 12.

Für den Haushalt ist eine Nähmaschine jedenfalls die leichteste und nützlichste Gehilfin, wenn dieselbe einfach zu handhaben, dauerhaft und für jede Röhre verwendbar ist. Die **Original-Nähmaschinen** der **Singer Manufacturing Co., New-York**, sind hierfür, sowie für jede andere Art von Arbeit, als Weißnäherei, Damen-Confection, Mäntel-, Koffer- und Schirm-Fabrikation, die vollkommenen und preiswürdigsten, wofür am besten die That spricht, daß davon im vorigen Jahre allein mehr als eine halbe Million verkauft wurden. Die Original-Singer-Maschinen werden unter voller Garantie und bei geringer Anzahlung ohne Kreisfahrt gegen mögliche Zahlungen von 2 Mark abgegeben und gleichförmiger Unterricht gratis ertheilt. Für Schneider, Schuhmacher, Tätsler, Hutmacher, Buchbinderei, für Sachfabrikation &c. empfiehlt die **Special-Nähmaschinen** der **Singer Co.**

G. Neidlinger in Dresden, Altstadt: Badergasse, im Bazar.
Neustadt: Übergraben 2. Ede Hauptstr.

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke

große Auswahl.

Gebrüder Eberstein, Altmarkt 12.

Nur beste Kohlen und Holz **E. GEUCKE & Co.**
Waisenhausstr. 7;
Reichenstr. Nr. 10;
Freibergerstr. 19;
Hornstr. Nr. 56.

Winter- Confections-Stoffe.

Jacquet- und Mäntel-Stoffe mit Futter
Schwarz Matlassé in Wolle und Seide
Meter zu 10, 12, 14, 25 Mark.
Jaden-Plüsch **Seiden-Plüsch**
Meter von 2 Mark 50 Pf. an. Meter von 5 Mark 30 Pf. an.
Besatz - Neuheiten in Strimmer, Perlé, Stung, Treppen-Plüsch, Astrachan.

Regenmäntel-Stoffe.

Robert Bernhardt,
Freiberger-Platz 24.

J. M. Hörlein, Schneider,
Postplatz, im Stadtwaldschlösschen,
empfiehlt der geachteten Herrenwelt sein großes Lager seitiger
Winter-Paletots
im Preise von 35, 40, 45, 50-75 Mark.
Winter-Anzüge
im Preise von 40, 45, 50-60 Mark.
Winter-Beinsleider
zu 12, 13, 14, 15-20 Mark.
Sämtliche Stücke sind solides, eigenes Fabrikat und nach der neuesten Mode angefertigt.
J. M. Hörlein,
Postplatz, im Stadtwaldschlösschen.

Wilsdrufferstr. 36, 1,
gegenüber Hotel de France.
Hermann Ahnert,
Kleiderstoffe!
Alle Neuheiten der Saison
in bedeutender Auswahl.
**Lama, Confections- und
Regenmäntelstoffe.**
Solide Qualitäten.
Preise fest, aber billiger als im Laden.
Fabrikant.

Strickgarn-Fabrik
in Löbau in Sachsen.

MAX STOSS

Striderei u. Contor
in Dresden, Badergasse 2,
empfiehlt
Strickgarn, Häkelgarn,
Zwirne, Mohairgarn,
Strumpfwaren,
Strümpfe, Unterhosen,
Unterkleid, Langwesten,
Bündeladen, Schuhgarne,
in Prima-Waare.

En gros. En detail.
Max Stoss.

Elsässer
Holzschnüre,
Waare von 2 M. 50 Pf. an.
empfiehlt

Ernst Zscheile,
Galeriewarenhandlung
Dresden, 9 Seestraße 9.

Schladitz & Bernhardt,
Dresden, Petzinerstraße 10.



Glacé-Handschuhe
zu Fabrikpreisen in vorzülicher Qualität,
2-fing. Damenhandschuhe von 1,20 an, Herrenhandschuhe von
1,50 an, Damen-Handschuhe zum Sammeln
2,50-3,00, wünschern für Herren und
Damen 2,00 empfiehlt die Handschuh-
Fabrik von C. Haufe, Wilsdrufferstraße Nr. 6, im
Gebüren Engel.

Die Schürzen-Fabrik
von Julius Kühnel,
Am See, Ecke d. Margarethenstraße.

empfiehlt Schürzen aller Art in großer Auswahl zu billigen
Preisen. Nach besondere auf meine **ödmischen Schürzen** ab-
reizendes Geburtstag- u. Weihnachtsgeschenk aufmerksam

Grosser Möbel-Verkauf.

3 Moritzstraße 3
(neben Palais de Saxe) I. Etage.

find nur neue
herrschaftliche Möbel

in echt Eiche, Schwarz, blank und matt, echt
Nussbaum und echt Mahagoni.

zu ganzen Einrichtungen passend,

zu folgenden Preisen, als:
eine Patent-Tische in 18 Versionen (ausziehbare Platten)
2-fing. Tisch, 15 Thlr., echt Nussb.-Kleiderschränke mit
2 Thüren 10 Thlr.; echt Nussb. Abhörige Waschtische mit eck
carvinierter Marmon 8 Thlr., echt eisene Speisesthühle 2½-3 M.,
eine Nussb.-Bücher- und Spiegelschränke, 2-fing. Ver-
teiles, 2-thürige echt Nussb.-Salonschränke 10 Thlr., echt
eisene Büffets (kleinländische) 2 Thlr., echt eisene antik
gedrehte Diplomat-Schränke mit Einrichtung 25 Thlr., circa
4 Meter hohe Trumeaux mit seinen Steckereien und quer
überlegten Erstallgläsern, echt Nussb. u. Mahagoni-
Pfeiferspiegel 7½ Thlr., echt Nussb.-Buffet mit drei
Schranken, echt eis. Wärmerplatte 33 Thlr., Salon-Polster-
Garnituren mit seichten Blüthbezügen in allen Farben 48 Thlr.,
echt Nussbaum-Pianino, Bureau, 2-fing. Herren-
Schränke mit Altenaußigen 33 Thlr., ganze Salon-
Mobiliars in echt Nussbaum mit feinsten Blüthbezügen, aus 10
Siegeln bestehend, 95 Thlr., **Olgemälde** (ein Leibnitz)
Biedermeier und Düsseldorfer Meister 4½ Thlr., Regulatoren mit
14 Tage gut gehenden Werken 7 Thlr., ganze Salon-Einrich-
tungen in Schwarz, matt und blank, **Salon-Polster-Gar-
nituren** in den feinsten schweren franz. Söder-Gobelins-Besügen
128 Thaler, echt eisene Vertieles, Antoinette-Spiel- u.
Serviette 7 Thlr., ein großer Polster-Salon- u. Sophias-
Teppiche in den feinsten Deffins 5 Thlr., echt Nussb., ovale
Sophia-Tische mit 2 Säulen auf Rollen 5½ Thlr., Kron-
leuchter (echt Bronze), sowie echt Nussbaum franz.
Bettstellen mit roth. Dreil. Federkernholz u. Rollen 10 Thlr.,
eine Nussb.-Nähtheile, kein ausgelegt, sowie **Salon-Rohr-
Lehnstühle** mit gedrehten Rücken 2½ Thaler u. s. m. zu
verkaufen.

Albrecht & Co.,
Dresden, Moritzstraße 3.

Der Verkauf findet nur an Werktagen Vormittags
von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr statt.

Ausverkauf
wegen Konkurses.

Die zum Konkurs des Herrn Hugo Ritter gehörigen be-
deutenden Waarenwerte u. Tuch-, Bukskin, Paletot-
und Futterstoffen u. l. w. werden Schelfstraße 31 zu
billigen Lagerpreisen ausverkauft.

Rechtsanwalt Hipp, Konkursverwalter.

Prämiert: Wien, Berlin, Leipzig, Melbourne.

Henniger & Co.,
Fabrik
von Neusilber & Chinasilber-
(Alfenide)-Waaren,
Dresden.

Seestrasse Nr. 10 im Kaufhause,
empfiehlt ihr in reichem Sortiment ausgesuchtes Lager von
galvanisch versilberten und vergoldeten Tafel-
gerichten, Wirtschafts- und Luxusgegenständen,
Alfenide-Besteck, sowie sämtlichen Arithmetik
für Hotels, Cafés und Restaurants,
Reparatur und Wiederverarbeitung
gebrauchter Gegenstände.
Detail, Gros und Export.

Ueber P. Kneifel's
Haar-Tinctur.

Haarleidende maden wir hierdurch wiederholz auf die obige
Tinctur als das zweitbeste, wo **nicht** einzige sichere
Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorenen
Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist die Tinctur **namen-
lich auch für Damen**, welche sich die Haare oft durch über-
mäßigen Gebrauch von Öl und Sonnade zusiehen, von ganz außer-
ordentlichen Erfolg. — Die Tinctur ist in Flakons zu 1, 2 und
3 Mark in Dresden nur echt bei **Herrn. Koch, Altmarkt 11.**

Neuheiten
von
Damen-
Unterröcken
empfiehlt
in reicher Auswahl

Rich.
Chemnitzer,
Wilsdrufferstraße
Nr. 18.

Wielbade Gelegenheiten
nach und den allen
Zeiten.
ED. GEUCKE & CO.
7 Waisenhausstraße 7.

**Concert-, Theater-
und
Ballfächer**
von den einfachsten bis zu den
hochgefeigneten Sorten, empfiehlt
in sehr großer Auswahl zu
billigsten Preisen.
Ernst Zscheile,
Galeriewaren-handlung,
Dresden, 9 Seestraße 9.

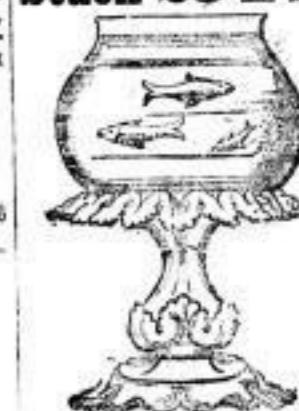
Halb-Tana

in kleinen Geschäft-Mustern
zu Kistern, Reichen etc.
in neuer Auswahl.

Meter 90 — Ete 30 Pf.
Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden,
Schrebergasse 2.

Goldfische

nur gesunde, acclimatisierte
Waare,
Stück 25 Pf..



Goldfisch-Gestelle, mit u.
einem Blumenküpf. Goldfisch-
Gläser, Aquarien, Tint-
steine u. Korallen, Gold-
Bismarckze.

hält bei nichtigen Preisen jährlich
aussergewöhnlich großen Vorrat die
Galeriewarenhandlung

F.G. Petermann,
Dresden,
Galeriestraße Nr. 10.

Mein bedeutsendes Lager
echter französischer, mit
Stempel verzierten

Talmigold
Uhrenketten

(Goldkomposition) für Herren
und Damen von 8 Mark an.
Colliers, Ete von 3 M. an,
Broches mit Ohrringen,
Armbändern vom 1 M. 50 Pf. an,
Uhrenketten, Ete 40 Pf. an.
Armbänder, 2-Löb. Mon. Medaillons von 2 M. an,
Kreuze von 75 Pf. an,
Siegerkrüze 1 M. 50 Pf.,
Trauringe 1 M. 50 Pf.,
Manschettenknöpfe 20 Pf.,
Chemistinnenknöpfe 20 Pf.,
und Geldbörse öffnen empfiehlt
unter langjähriger Garantie.

Ernst Zscheile,
Galeriewarenhandlung
Dresden, 9 Seestraße 9,
früher Schelfstraße.

Weitere Haufen
Brennholz
billig zu verkaufen. Etestraße 11.

Mittwoch den 1. November, im Gewerbehause
Lieder-Abend
 (ohne Tabakrauch)
 des
Julius Otto-Bundes
 (300 Sänger).

I. Theil (Direction: Herr H. Jägert).
 vom Hamburger Sängerteste.
 1. Die Himmel rufen den ewigen Ehre von Beethoven.
 2. Suomis Sang. finnisches Volkslied von Baculus.
 3. Im grünen Wald, von A. Nied.
 4. Siegesgehang der Deutschen nach der Hermannschlacht v. F. Abt.
 Herauf:
 Gesangs-Szene von L. Spohr, vorgetragen von Herrn
Botho Weber.
 II. Theil (Direction: Herr Musikkor. Reichel),
 Gesammtchor.
 1. Der Männergehang, von Franz Otto.
 2. Vier Thüringer Rennläufe, von R. v. Wilms.
 3. Mein Lieben, von Adam.
 4. Normanns Sang von Rüden.
 Herauf:
 a. Nocturne (E-dur) von Chopin; vorgetragen von Herrn
Botho Weber.
 III. Theil: Vorträge der Bundesvereine.
 1. Liederfranz: Einmaleit, von A. Nied.
 2. Harmonie: Sänge, die Rögleton, ungefähr von Ed. Tawisch.
 3. Viederkreis: Die gute Wechtersie, von A. Abt.
 4. Dresden Männergesangverein: Brüderlingssong v. Goldmorf.
 5. Neustädter Turnusangverein:
 a. Wie die Jungfraulein, von A. Hörl.
 b. Die Brautwahl in Hardungen, von Herkull.
 6. Germania: Still ruht der See, von G. West.

Auffang 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
 Der Meinertrag ist für das **Julius Otto-Denkmal** bestimmt.
 Billets à 30 Pf. sind in der Hof-Musikalienhandlung von Ad. Grauer, Hauptstraße, und in den Hof-Musikalienhandlungen von R. Moltschke, Frankenstr., und Fr. Ries, Kanzleistraße, zu haben.
 Alle drei Stände sollen das Billett à 1 Mark. Die Verste für die
 Gelüge 20 Pf.

Gasthof zum Müglithal
 in Dohna.
 Dienstag zum Sternfest



Grosses Concert
 v. d. Kapelle des A. S. I. (Vib.)-Ge. Reg. Nr. 100,
 unter Direction des Reg. Musikdirektors Herrn
A. Ehrlich.
 Dienstag 6 Uhr. Entrée 50 Pf.

Victoria Salon
 Vorletztes Aufreten
 der berühmten Atelobeten Gebrüder **Forbée**, des Schlangen-Duos
Leo und **Lorenzo Mephisto**, der musikalisch-erregenden
 Graciella-Troupe, der ungarisch-deutschen Soubrette
Fr. Jozsa Miskolczki u. des Wiener Komikers Herrn **Schubel**.
 Auftritte der Solosängerinnen **Ad. C. & A. Monti**, der Ritter-
 schauspielerin **Fr. Fälter**, der Wiener Riebersängerin **Fr. Wilda**,
 sowie des geläufigen Corps de ballet.
 Anfang der Vorstellung 18 Uhr. A. Thieme.
 Morgen 2 Vorstellungen. Nachmittags keine Vorste.

Trianon. Heute **Concert**
 des berühmten
 Niederländ. Kinder-
 Künstler-Quartetts
 Geschwister Clousen
 unter Leitung ihres Vaters, des Herrn Concertmeisters **Clousen**.
 Ab 8 Uhr. Entrée 30 Pf. Die bekannten Familienbillets gelten.

Bazar-Tunnel.
 Täglich Concert ohne Entrée.
 C. Müller.
 früher Polnische Brauhaus u. Wald-Villa.

TIVOLI.
 Heute Montag grosses Concert, gegeben von der berühmten
 und berühmten Tiroler Concert-Sänger-Gesellschaft
 J. Pitzinger jun. aus dem Pusterthal.
 Anfang 8 Uhr, Entrée 30 Pf., im Abonnement 20 Pf.
 Das Concert findet im neu renovierten und vergrößerten
 Tunnel-Restaurant statt. Hochachtungsvoll
 Demimonde hat keinen Auftritt. Grimm Rauchhuk.

Panopticum
 Seestrasse 2, erste Etage.

Neu! Lorenz' Restaurant, Wackerstr. 1,
 reicher Dresden, Scheffelstraße 31.
 empfiehlt seine neu restaurirten Vollständen. W. Banisches Bier,
 direkt vom Brauhaus, W. Seiffenfeier und einfache, edle
 Berliner Weißbier, allgemeine Käse, Spezialitäten aus
 seinen Bezeichnungen, franz. Billard, Piano. Um gütigen Auftritt
 Theodor Lorenz.

Diana-Saal.
 Heute Ballmusik, gr. Bohnenfest. Um 10 Uhr
 großer Getillon. Wahl der Bohnenkönigin und Triumphzug
 der beiden. Entrée mit Tanz: Herren 30 Pf., Damen 25 Pf. Anfang
 7 Uhr. Zur Tafel: Getreide-Centerl. Nr. 2. Morgen von
 4 Uhr zu Ballmusik, Tanzverein mit Getillon.
 E. Voigtlander.

Münchner Hof.
 Täglich Concert

ausgef. v. Frau. Musikkor. Ernst Hollstein
 mit seiner Kapelle
 im Saale der ersten Etage. Anfang 7 Uhr. Entrée 15 Pf. J. B. O. Müller.

Lincke'sches Bad.

Heute Montag
Grosses Concert vom Dresden Zitherquartett.

Anfang 8 Uhr. Entrée 40 Pf.
 Billets à 30 Pf. sind bei Herrn Kaufmann Klähn, Göte
 Breitnichtstraße, zu haben.

Bergkeller.

Heute Montag Ballmusik
 Kapelle v. Schützen-Reg. Nr. 108. Anfang 7 Uhr. B. Hoff.

Eldorado, gr. Ball.

Heute von 7 Uhr an
 von 7 bis 10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf., Tour 10 Pf.
 Mittwoch und Sonnabend regelmäßig grosses Frei-Concert.
 C. W. Siedel, Delayer.

Tonhalle.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein. Entrée mit
 Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Bernhard Schulze.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 7 bis 11 Uhr Tanzverein. Entrée mit Tanz für
 Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

Missbach's Säle.

Großes Ball-Etablissement.
 Heute v. 7-11 Uhr Tanzverein. Entrée m. Tanz Herren 50 Pf.,
 Damen 20 Pf. Morgen von 4 Uhr am Ballmusik. M. Missbach.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Verein.
 Entrée mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. L. Franke.

Orpheum, Kamenzerstr. Nr. 9 u. 10.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein.
 Entrée mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. A. Anger.

Oberer Gasthof zu Lockwitz.

Dienstag den 31. October, zum Reformationsfest
große Ballmusik, wo ergebnst einladet. A. Lehmann.

Tivoli.

Heute öffentliche Ballmusik,
 von 7-10 Uhr Tanzverein à 50 Pf.
 Streichour 15 Pf. Blasenour 20 Pf.

Entrée für Herren 20 Pf., Damen 10 Pf. Während des Vereins
 freier Eintritt. E. Bauchfuss.

Centralhalle.

Heute Damenfranzen. Entrée mit Tanz für Herren
 50 Pf., Damen 20 Pf. Anl. 7 Uhr. Aufführung à 11 Uhr. Centralhalle.

Brabanter Hof.

Heute Montag hochdeutsche Ballmusik u.
 Tanzverein. Entrée frei. H. Henckel.

Hamburgs. verein.

Heute und morgen auf
 besetzte Ballmusik u. Tanz-
 verein. K. Menz.

Gambrinus

(Brauerei-Restaurant). Heute von 7, morgen von 4 an Ballmusik
 und Tanzverein. Streich- sowie Blasenour 10 Pf. G. Möser.

Schützenhaus, Windmühlenstraße 3.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein. W. Prater.

Ballhaus.

Heute von 7-11 Uhr Tanzverein. Entrée mit Tanz
 Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. H. Angermann.

Colosseum.

v. 7-11 U. Tanzverein. Herren 50 Pf.,
 Damen 25 Pf. Ernst Fritzsche.

Barf Reisewitz.

Donnerstag den 2. November findet mein diesjähriges
 Abendessen à la carte statt.

mit Concert und Ball Hochachtungsvoll A. Freiesleben.

Odeum.

Heute und morgen
 Ballmusik, heute v. 7-11 Uhr Tanzverein.
 Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. incl. K. Menz.

Tanz-Unterricht

Wilsdrufferstrasse 18, erste Etage.

Bei Privathunden werden Rundläufe in 4 Stunden, Kontrollen
 in 6 Stunden geleistet. Der letzte Kursus beginnt Montag

den 8. Januar 1883. A. Helmink.

Meine Wohnung ist jetzt

Heine Plauensche Gasse 54, 1. Et.

Carl Kreickemeyer, Schneider für Herren.

Bekanntmachung.

In der letzten Woche haben verschiedene lokale
 Zeitungen die Nachricht gebracht, daß die Firma Gebrüder
 Gosewisch an die durch sie beförderten Auswanderer für 170 Mark ungültige Billets der
 Hudson River Railroad verkaufen, und daß
 diese Herren, die dieser Bahn Geld noch schuldig, deren
 Agent nicht mehr seien.

Diese Nachrichten sind
 vollkommen unwahr

und habe ich bereits von den Herren Gebrüder
 Gosewisch Auftrag erhalten, gegen die Urheber
 und Breiteren derselben Strafantrag zu stellen.

Ich warne daher vor Weiterverbreitung einer solchen
 Nachricht, die ich gerichtlich verfolgen zu lassen
 schon jetzt Auftrag habe.

Dresden, den 20. October 1882.

Rechtsanwalt Ficinus.

Café Pollender.

2 Billards in separaten Zimmern sind noch auf einige Abende
 in der Woche an Gesellschafts-Vorlese zu vergeben.

Gustav Pollender,
 Conditorei und Wiener Café,
 Hauptstrasse.

Englischer Garten,

Waisenhausstr. u. Friedricks-Allee,

empfiehlt von 12-5 Uhr Nachmittags vorzügliche
 Dinners & M. 1,75. Abonnement (ohne
 täglichen Zwang) M. 1,50. Täglich frisch:
 Pa. Holsteiner u. Pa. Whitst. Austern.

1. Etage
 separate Zimmer für geschlossene Gesellschaften.
 C. Schumann.

Zum bevorstehenden Reformationsfest empfiehlt

Reformations-
Brotchen

in anerkannter Güte die Conditorei von
 Gustav Pollender, Hauptstrasse 27.

Wildhandlung

C. Müller,
 Johannisstr. 17, am Bismarckplatz
 und große Kirchplatz 2.
 Täglich treffen große Sendungen
 frischgeschossener Hasen

ein, sowie Hirsch- u. Rehwild.

Steckrücken von 6 Mark an,
 Rehkeulen von 4 Mark an,
 Fricandeaus in jeder Größe,
 Fasen-, Rebhuhner, sowie alle Sorten Geflügel

entweder zu den billigsten Preisen.
 Vorzügliche Hasen.

Meinen Jagden Platz zu machen
 verkaue ich von heute an

fr. starke Hasen
 mit Blättchen

schnell für 3 Mark.

Frisches Hirsch- und Rehwild, äußerst billig,
 Fasanen und Schnecken von 3 Mark an, sowie
 alle Sorten Geflügel

in nur feinst Qualität zu äußerst billigen Preisen.
 Unger's Wild- u. Geflügelhandlung,

in der Altenstraße 19 — 24 Schlossergasse 24.

Wallstraße 14. Antoniplatz 11.

Kleiderbesatz

Knöpfe, Soutache, Hobillie, Knöpfe, Schnüre, Kralle, Spangen,
 Stoffen, Franken, Perleblos, Sticker, schwarze Blätter,
 Samtdecke und Atlas in sehr großer Auswahl zu billigen
 Preisen.

Moritz Fuchs jnd.

En gros. En detail.

Grosses Sortimentsgeschäft
 sämtlicher Zuthaten
 für die Damen- u. Herrenschneiderei. Ins-
 besondere Futterstoffe, Zirne, Seide etc.

Wallstraße 14. Antoniplatz 11.

Hauptredakteur: Dr. Emil Bieray. — Redakteur: Ludwig Hartmann

Berlin. Redakteur: Julius Schmidt in Dresden. — Preis: 10-12 Pf.
 Nach. 6-7. Verleger u. Drucker: Leipzig & Hofmann in Dresden.

Ueber von Gustav Toeplitz in Wildensteins L. S.

Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.